



Medieninformation

MODERNE MELANCHOLIE

»Mentalscapes« ist die erste internationale Monografie zum Werk des dänischen Malers Asmund Havsteen-Mikkelsen. Seit mehr als zehn Jahren widmet er sich der modernistischen Architektur. Mit erstaunlichem Gespür für ihre utopischen Eigenschaften sowie für ihr monumentales Scheitern konstruiert er atmosphärisch dichte, surreale Räume und erschafft eine komplexe multidimensionale Version der Wirklichkeit.

Bielefeld/Berlin 9. Juli 2019 – »Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können.« (Jean Paul)

Asmund Havsteen-Mikkelsens (*1977) Gemälde sind keine Darstellungen einer hier und jetzt existierenden Realität, vielmehr schauen sie wie durch einen Filter auf real existierende Gebäude und räumliche Situationen. Oft sind die Werke des dänischen Malers keine direkten Abbilder der dargestellten Architekturen, sondern basieren auf Fotografien.

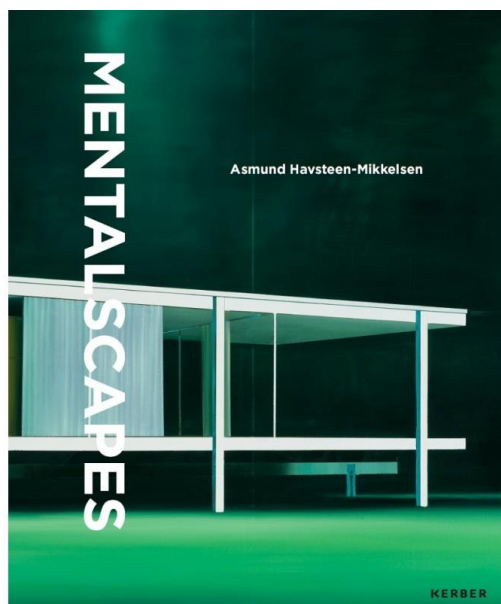
So auch die Arbeit »Chuey House«: Der amerikanische Architekturfotograf Julius Shulman machte mit seinen Fotos die kalifornischen »Case Study Houses« unsterblich – darunter auch Richard Neutras »Chuey House«, das heute zu den Schlüsselbauten der amerikanischen Nachkriegsmoderne zählt.

Havsteen-Mikkelsens übernimmt in seinem Werk Perspektive und Bildaufbau der Fotografie, verwandelt die flamboyante Prä-Cocktail-Atmosphäre jedoch in eine nachdenklich malerische Annäherung von eher gedrückter Farbigkeit. Seine Malerei offenbart eine Technik der Verfremdung. Mobiliar und Hinweise auf mögliche bevorstehende Ereignisse in den Gebäuden verschwinden. Erwartungen werden gedrosselt. Ein melancholischer Schleier zieht sich über die Werke. Die Welt erscheint in einem anderen Licht und ruft den Betrachter zu einem Perspektivwechsel auf.

Havsteen-Mikkelsen bricht gewohnte Ansichten durch eine subtile Änderung der Lichtverhältnisse und der Arbeit mit mehrdeutigen gebrochenen Farbtönen. Seine Temperaturverschiebungen ins latente Kalte sind selten dramatisch und doch auffällig genug, um die emotionalen Assoziationen zum modernen Bauhaus ins Wanken zu bringen. Was einmal optimistisch wirken sollte, lässt nun Zweifel durchscheinen. Die Aura von Dynamik und Beständigkeit wirkt plötzlich obskur und fragil.

Havsteen-Mikkelsen eröffnet mit seinen Interventionen mentale Räume, die sie materielle Realität »Architektur« reflektieren, transformieren und neu definieren. Seine »Mentalscapes« regen an das Projekt »Moderne« als ein unvollendetes – vielleicht sogar unvollendbares – Projekt zu betrachten und es als gedankliches Konstrukt an einen Punkt zu bringen, an dem Architektur neu gedacht werden darf.

Die erste internationale Monografie des Künstlers erscheint in deutscher, englischer und dänischer Sprache. Sie enthält mehr als 40 Werkabbildungen sowie eine bild- und textliche Auseinandersetzung mit Havsteen-Mikkelsens Installationen.



Asmund Havsteen-Mikkelsen | Mentalscapes

ISBN 978-3-7356-0605-1

Dänisch, Deutsch, Englisch

Hardcover

24 x 29 cm

176 Seiten, 34 farbige und 7 s/w Abbildungen

Text Michael Diers

Gestaltung Zentralbild v. Ziggy Fugmann, Berlin

KERBER VERLAG

Der KERBER Verlag ist ein unabhängiger, internationaler Kunstbuchverlag mit Dependancen in Bielefeld und Berlin. Seit 1985 veröffentlicht KERBER in enger Zusammenarbeit mit Künstlern, Gestaltern, Galerien, Museen und Stiftungen hochwertig ausgestattete Bücher zu zeitgenössischer und moderner Kunst sowie zu Fotografie und Kultur.

Die rund 120 neuen Titel im Jahr werden mit größter Sorgfalt und höchsten Qualitätsansprüchen in der eigenen Druckerei hergestellt. Dank starker Partner und einem dichten Vertriebsnetzwerk mit mehr als 30 Ländervertretungen sind KERBER Bücher weltweit erhältlich sowie auf allen relevanten Buchmessen – u.a. Berlin, Frankfurt, London, New York, Paris, Peking, Wien – vertreten.

Im Rahmen einer eigenen Collector's Edition werden darüber hinaus regelmäßig limitierte Arbeiten von renommierten sowie aufstrebenden Künstlern angeboten.

www.kerberverlag.com

PRESSEKONTAKT

Sara Buschmann

PR & Marketing

+49 (0)521-95 00 814

sara.buschmann@kerberverlag.com